



26.03.2013 – 15:19 Uhr

ikr: Standard & Poor's bestätigt erneut AAA für Liechtenstein

Vaduz (ots/ikr) -

Die Rating-Agentur Standard & Poor's (S&P) hat den Ratingprozess 2012 abgeschlossen und das Resultat in ihrer Analyse vom 15. März 2013 festgehalten. Liechtenstein wird erneut mit einem **AAA**; mit stabilem Ausblick eingeschätzt. Wie schon im Vorjahr hält S&P fest, dass Liechtenstein neben stabilen Institutionen und einer klaren politischen Ausrichtung auch einen Leistungsausweis in der Bewältigung von ökonomischen und finanziellen Herausforderungen aufweist. S&P geht davon aus, dass diesbezüglich Kontinuität gegeben ist, nachdem sich alle im Parlament vertretenen Parteien zur Zielsetzung gesunder Staatsfinanzen bekennen.

Währungsvertrag und volkswirtschaftliche Verflechtung mit der Schweiz als wichtige Komponente

Aus Sicht von S&P stellt der Währungsvertrag zwischen der Schweiz und Liechtenstein sowie die enge Verflechtung der liechtensteinischen Volkswirtschaft mit der Schweiz eine wichtige Komponente dar, mit der Risiken aus externen Ungleichgewichten und Währungsschwierigkeiten abgeschwächt werden. Dabei werden der Zugang liechtensteinischer Banken zu Liquidität bei der Schweizerischen Nationalbank und deren diesbezügliche Gleichstellung mit den Schweizer Banken besonders betont.

Weiterführung der Finanzhaushalts- und Finanzplatzpolitik

Die hohen zur Verfügung stehenden Vermögenswerte und der hohe Spezialisierungsgrad der liechtensteinischen Exportindustrie tragen massgebend zur Bewertung durch S&P bei. Allerdings wird von S&P auch festgehalten, dass die Entwicklung der liechtensteinischen Volkswirtschaft stark von einigen wenigen Exportunternehmen und dem Finanzdienstleistungssektor abhängig ist. Positiv hält S&P in ihrer Einschätzung fest, dass der in der Gesellschaft vorhandene Konsens bezüglich einer umsichtigen Finanzpolitik unabhängig von der jeweils regierenden Koalition besteht. Die Bemühungen zur Sanierung des Landeshaushalts werden als Beleg für diese Einschätzung interpretiert.

Risiken und Chancen

Reputationsrisiken ortet S&P durch die starke Verflechtung mit dem Ausland im Bereich des Finanzdienstleistungssektors. S&P erwartet, dass Liechtenstein auch in Zukunft von einem gesunden öffentlichen Haushalt, hohen Vermögenswerten und hohen Liquiditätsreserven profitieren wird. Des Weiteren drückt S&P die Erwartung aus, dass die neue Regierung - in Fortführung der Politik der bisherigen Regierung - trotz Regulationsdruck von aussen die Reformbemühungen zur Sicherung der Wirtschaftlichkeit des liechtensteinischen Finanzplatzes vorantreiben wird.

Kontakt:

Thomas Fischinger, Standard & Poor's Frankfurt, T +49 69 33 999 243

Thomas Lorenz, Stabsstelle Finanzen, T +423 236 61 14

Markus Amann, Information und Kommunikation der Regierung, T +423 236 63 06

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100735319> abgerufen werden.